Unsere nächsten Termine:

Mitgliederversammlung
Montag 23. April 2018, 20 Uhr
im Geräteschuppen in Schmitzingen

Saison-Eröffnungs-Party
Samstag 05. Mai 2018, 14 Uhr
im Freibad Waldshut

Hauptversammlung
Samstag 23. Juni 2018, 18 Uhr
im Freibad Waldshut

Familienübernachtung im Zelt
von Samstag 14. Juli 2018
auf Sonntag 15. Juli 2018
im Freibad Waldshut

FEZ Schwimmbad-Rallye
Freitag 31. August 2018
14-17 Uhr im Freibad Waldshut

nix verpassen, weil...

alle aktuellen Informationen und Termine rund um das **Waldshuter Freibad** auf unserer Homepage zu finden sind.

www.pro-freibad-waldshut.de

PROFREIBAD
WALDSHUT

WARUM?

Bürgerinnen und Bürger fragen ihre gewählten Vertreter:

WARUM...

... werden die Versprechungen nicht eingehalten, die der Bürgerschaft von Waldshut-Tiengen bei der Gemeindereform gemacht wurden: „Dies ist eine Reform zur Vereinfachung der Verwaltung. Die Einrichtungen in den Teilstädten bleiben erhalten.“?

... schließt der Gemeinderat das Waldshuter Freibad und vergrößert das Freibad in Tiengen, obwohl dies teurer ist als der Erhalt beider Freibäder und das Bad in Tiengen trotzdem noch viel zu klein ist für die gesamte Doppelstadt?

... beschließt der Stadtrat die Schließung des Waldshuter Bades, ohne die enormen Rückbaukosten zu nennen und ohne eine Idee für die weitere Nutzung dieses Grundstücks zu haben?

... investieren über 1200 BürgerInnen ehrenamtlich ihre Zeit, um ein tragfähiges Konzept für den Erhalt des Waldshuter Freibades zu entwickeln?

... greift man eine Person an, die 1 Mio. € für den Erhalt der mit 30 000 Besuchern meistgenutzten Freizeiteinrichtung in Waldshut-Tiengen spendet?

... lässt man zur Gemeinderatssitzung zwei „Gutachter“ von weit her anreisen, die mit dem Sanierungskonzept von „Pro Freibad“ kaum vertraut waren und zugaben, dass es gar kein Gutachten gebe? Warum waren sie für Rückfragen des Vereins im Vorfeld der Sitzung nicht zu sprechen und äußerten Bedenken, die nach dem Sanierungskonzept und dem aktuellen Stand der Technik nicht relevant sind?

... wurde die machbare, kostengünstige Sanierung des Waldshuter Freibades für ca. 1,8 Mio. € (abzüglich der Millionenspende noch 800 000.- €) konsequent abgelehnt?

... hat man nicht nach vergleichbar kostenbewussten Lösungen für die Sanierung in Tiengen gesucht und trotz der Finanznot der Stadt die zuerst genannte Summe von 4 Mio. € um zusätzliche 2 Mio. € aufgestockt?

... wird suggeriert, dass der Betrieb zweier Freibäder mehr Personal benötigt als ein Freibad und ein ganzjährig geöffnetes Hallenbad?

... wird im Zusammenhang mit Einrichtungen, die der Lebensqualität der Menschen in der Stadt dienen, immer von Defiziten gesprochen?

... macht man das zeitlich eng begrenzte Angebot einer Übernahme an den Verein „Pro Freibad“, wohl wissend, dass die anonyme Millionenspende und weitere Sponsorengelder an den Betrieb durch die Stadtwerke gebunden sind?

... lässt man ehrbare, engagierte BürgerInnen in einer Gemeinderatssitzung durch einen Security-Dienst bewachen, wobei die Sitzungsführung an das Gebaren eines mittelalterlichen Landvogts erinnerte?

... ignoriert man konsequent, dass sich nicht jede Familie Urlaub, Auto oder Busfahrt ins weiter weg gelegene Freibad oder den Eintritt fürs Hallenbad leisten kann?

... vergisst man, dass unser Freibad das für Kinder lebensgefährliche Schwimmen im Rhein verhindern hilft und einen Ort bietet, um sicher schwimmen zu lernen ?

PRO Freibad Waldshut